MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG

Sammlung Theaterzettel

Der Dorfbarbier

Schulz-Dornburg, Rudolf

1914-06-25

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

https://druckschriften-digital.marchivum.de

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- und National-Theater Mannheim

295

Donnerstag, den 25. Juni 1914

Außer Abonnement

Erste Prüfungsaufführung der Opernschule des Hoftheaters

Oberleitung: Hofkapellmeister Artur Bodanzky

R.= Reifeklasse / V.= Vorklassen

Dirigent: Rudolf Schulz-Dornburg. / Regie: Eugen Gebrath.

1.)

Der Freischütz

Oper von Carl Maria von Weber

(Szenen aus dem 1. und 2. Akt.)

Agathe, des Erbförsters Tochter . . . . . Anna Geier (V.)
Aennchen, eine junge Verwandte . . . . . Hedwig Erl (R.)
Max, ein Jägerbursche . . . . . Fritz Schmidt (R.)

2.)

Aïda

Oper von Giuseppe Verdi

(3. Akt.)

Aida, äthiopische Sklavin . . . . . Annie König-Bomatsch (R.)
Radamés, Feldherr . . . . . Fritz von der Heydt (R.)
Amonasro, König von Aethiopien und Vater Aida's Max Münz (V.)

3.) **Bewegungslehre, rhythmische Studien, Tanz.**

Vorführungen über die Art des aestethisch-rhythmischen Unterrichts der Schule.

4.)

Der Dorfbarbier

Komische Oper in einem Akt von Johann Schenk / Text von Joseph Widmann.

Personen

Lux, ein Dorfbarbier . . . . . Fritz Seefried (R.)
Suschen, seine Mündel . . . . . Hedwig Erl (R.)
Rund, ein Schulmeister . . . . . Max Münz (V.)
Joseph, eines Pächters Sohn . . . . . Fritz Schmidt (R.)
Adam, Barbiergeselle bei Lux . . . . . Fritz von der Heydt (R.)
Margarethe, Witwe eines Schmieds . . . . . Irma Rein (V.)
Peter, ein Schneider . . . . . Ewald Peitzker (V.)
Philipp } Bauern . . . . . Willy Hoffmann (V.)
Thomas } Bauern . . . . . Gerrit Visher (V.)

Bauern.

Ort der Handlung: eine ländliche Barbierstube.

Vor dem „Dorfbarbier" größere Pause

Kasseneröffnung 7 Uhr — **Anfang 7½ Uhr** — Ende nach 10½ Uhr

Ermäßigte Preise

Numerierte Plätze:

I. Rang: Mitte, 1. Reihe	Mk.	4.—
I. Rang: Mitte, 2., 3., 4. u. 5. Reihe	„	3.—
I. Rang: Seite	„	2.50
Parterre: Logen, ...	„	2.—
Parkett: Sperrsitze	„	2.—
II. Rang: Mitte und Seite	„	2.—
III. Rang: Mitte und Seite	„	1.50
III. Rang: Proszeniumsloge	„	1.50
IV. Rang: Mitte	„	0.70
IV. Rang: Seite	„	0.40

Nicht numerierte Plätze

Stehplätze im Parkett	„	1.50
Paterre	„	1.—

Kartenvorverkauf für die ganze Woche von Montag an täglich vormittags von 10—1 Uhr (ausgenommen Sonn. u. Feiertage) Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr (nachmittags beim Hoftheater-Portier); außerdem bei der Verkaufsstelle August Kremer, Paradeplatz D 1, 5.
Bestellungen auf Parkettplätze nehmen auswärts an: Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Pfeiffer, Hofmusikalienhandlung in Heidelberg und die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh.
Zu Kartenbestellungen von auswärts sind Postkarten mit Rückantwort zu benützen.

elsdruckerei Katz, Mannheim

Nachdruck verboten

MARCHIVUM